

# Projekt: Eastwest - Auswege statt Ausgrenzung

**Förderschwerpunkt:** Sonstige innovative Ansätze

**Träger:** Asphalt e.V. / fiftyfifty

**Laufzeit:** 01.10.2010 bis 30.09.2013

**Zielgruppe:** Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

## Projektbeschreibung:

Die Hilfe von „Eastwest – Auswege statt Ausgrenzung“ richtete sich an EU-BürgerInnen, die von materieller Armut und Wohnungslosigkeit betroffen und / oder bedroht sind.

Inhaltlich lagen die Beratungsschwerpunkte auf folgende Bereiche:

- Informationen zum bestehenden Hilfesystem
- Hilfe bei Wohnungslosigkeit, Wohnraumversorgung
- Informationen zu Gewährung und Erhalt von Sozialleistungen
- Unterstützung bei Übersetzungen und dem Ausfüllen von Formularen
- Informationen zu rechtlichen Fragen beim Aufenthalt in Deutschland
- Hilfe bei medizinischen Problemen, Krankheit, Unfällen, etc.
- Beratung und Begleitung zu deutschen Einrichtungen (Ausländeramt, Schulamt, etc.)

Weiterhin spielten Ver- und Überschuldungen, physische und psychische Verelendungen, Suchterkrankungen und fehlende Kommunikationsmöglichkeiten mit anderen Institutionen eine große Rolle. Die Beratung erfolgte in mehreren Sprachen.

Konkret konnten durch die bestehende Wohnraumbörse von „fiftyfifty“ 60 Wohnungen für EU-ArmutsmigrantInnen neu akquiriert werden. Durch die Übernahme der Kauttionen bei Erstanmietungen sowie die Aufklärung der VermieterInnen über die Lebensbedingungen von EU-ArmutsmigrantInnen ist es gelungen, Wohnungslosigkeit zu beenden bzw. zu vermeiden. Im Verlauf des Förderzeitraums ist die Klientel in die Lage versetzt worden, eigenständig Wohnraum zu finden. Somit konnten und können die Wohnungen unserer Wohnraumbörse wieder für die Akutversorgung bei bestehender Wohnungslosigkeit genutzt werden.

Den Projektverantwortlichen ist es gelungen, für das Projekt nach Auslaufen der Landesförderung eine Finanzierung aus Drittmitteln zu sichern.

**Projektort:** Düsseldorf Fiftyfifty Streetwork-Büro, Höhenstraße 26, 40227 Düsseldorf; sowie die Verkaufsplätze der VerkäuferInnen in Düsseldorf

## Kontakt:

Julia von Lindern

Höhenstraße 1

40227 Düsseldorf

Tel.: 0211 6012735; mobil 0179 9208879

Fax: 0211 6012737

E-Mail: [j.vonlindern@fiftyfifty-galerie.de](mailto:j.vonlindern@fiftyfifty-galerie.de)